






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 03.03.1994 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 591 1177 640">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1326 591 1433 640">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1310 770 1445 792">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 3. März 1994

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen derzeit eher ungünstige Verhältnisse. Besonders in Kammlagen und Windschattenhängen besteht eine erhebliche Schneebrettgefahr.

Verkehrswege:

Unterhalb von etwa 2000m ist auf einzelne Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen zu achten, die auf steilen Wiesenhängen auch als Grundlawinen möglich sind.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In tiefen Lagen ist die Schneedecke durchfeuchtet, es ist vor allem auf Nassschnee-lawinen zu achten.

Im hochalpinen Bereich hat sich der Neuschnee zwar etwas gesetzt, es ist aber zu beachten, daß die Bindung mit der Altschneedecke vielfach ungenügend ist.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mitteleuropa liegt in einer feuchten Westströmung. Gegen Abend erreicht eine weitere Störung unseren Raum. In Osttirol ist es heute sonnig, in Nordtirol veränderlich bewölkt, gegen Abend Bewölkungszunahme. Die Südalpen und zum Teil auch die Zentralalpen sind frei, die Gipfel entlang des Alpennordrandes oft in Nebel gehüllt. Mäßiger Nordwestwind. Temperatur in 2000m -4 bis -1 Grad, in 3000m -11 bis -6 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair